



Einladung

an die Mitglieder und Freunde
des CDU-Stadtteilverbands
sowie an alle Interessierten
Stadtverband Ulm

Veranstaltungsreihe: **90 Minuten Politik**

Vortrag und Diskussion mit **Herrn Dipl.-Kfm. Peter Nohr**

Immobilienkrise in den USA – Bankendesaster – Börsenkrise

Wirkt sich die Krise auf die Cross Border
Leasing Geschäfte der Kommunen aus?



Der Referent

Dipl.-Kfm. Peter Nohr

schloss 1977 sein Studium im
Bereich Wirtschafts- und
Organisationswissenschaften ab
und absolvierte daraufhin eine
Offiziersausbildung. Er arbeitet
lange Jahre für große US-
Brokerhäuser, wie Dean Witter
Reynolds, Prudential-Bache
International oder Capital Direct
AG. Peter Nohr ist seit einigen
Jahren selbständig im Bereich
Private Banking tätig.
Er kennt insbesondere die
Denkweise der US-Investment-
banken und Wertpapierhäuser.

Die derzeitige Krise ging von den USA aus. Zunächst waren Immobilien betroffen, dann wurde daraus eine Finanzkrise, die auch nach Europa und Deutschland schwappte. Innerhalb kurzer Zeit wurde daraus auch eine Börsenkrise.

Wie konnte es dazu kommen und wie sind die Zusammenhänge?
Warum leiden Börsenkurse darunter und wieso wird der US-Dollar stärker?

Zu diesem Thema wird Herr Dipl.-Kfm. Peter Nohr referieren und uns über diese Situation interessante Aspekte vermitteln.

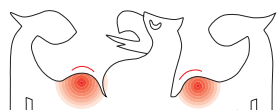
Donnerstag, 6.11.08

18.30 Uhr

Ulmer Stuben, Zinglerstraße 11

Herzlich laden wir Sie und interessierte Personen zu dieser
Veranstaltung ein. Der Eintritt ist frei.

Auf Ihr zahlreiches Kommen zu diesem brisanten und lehrreichen
Thema freuen wir uns.



90 Minuten Politik

CDU Ulm aktuell

Zum Hintergrund

Um von Steuervorteilen in den USA zu profitieren, hatten sich Mitte der 1990er Jahre viele Kommunen auf CBL-Geschäfte eingelassen. Städtisches Eigentum wurde in der Regel für 99 Jahre an den US-Investor verleast, gleichzeitig allerdings für eine Laufzeit zwischen 25 und 30 Jahren zurückgemietet.

Der Investor zahlte die Leasingrate für die gesamte Laufzeit, erhielt jedoch in den USA einen Steuervorteil, von dem er zwischen vier und fünf Prozent – meist Millionensummen – sofort an die Stadt abgab. Der Großteil des Kaufpreises floss an Banken, die das gesamte Geschäft abwickeln, und an Versicherungen, die für die Geschäfte bürgen.

Die Städte könnten für strauchelnde Banken und auch Versicherer bürgen müssen, die an dem Geschäft beteiligt sind, oder einen neuen Bürgen suchen müssen, wenn dieser von der Ratingagentur niedriger eingestuft wird.

Die Banken legten den von ihnen verwalteten Teil des Kaufpreises am Kapitalmarkt an, um mit den erzielten Renditen unter anderem die laufenden Leasingraten sowie den von den Kommunen nach etwa 30 Jahren angestrebten Rückkauf der Infrastruktur zu finanzieren.

Weiteres Interesse

**20.11.08, 18.30 Uhr, im Bräustüble, Magirusstraße 44, Ulm
„Gehen 2012 bei uns die Lichter aus?“**

Podiumsdiskussion mit Dr. Nüßlein, MdB, CSU; Mirko Krück, Generalbevollmächtigter der ENBW; Franz Pötter, BUND
Moderation: Willi Böhmer, Redakteur der SWP

Geplant in 2009

Januar 15. Neujahrsempfang Erwin Teufel, Ministerpräsident a. D.
Februar Donau – Die Hauptstrasse Europas
Minister Prof. Dr. Wolfgang Reinhart MdL

Sprechen Sie uns an

Organisationsteam 90 Minuten Politik

- Gerhard Bernt, Tel. 0731-62254, gerhardbernt@web.de
- Claus Pacchiaffo, Tel. 0731-58608, pacchiaffo@t-online.de



CDU Stadtverband Ulm
Vorsitzender Dr. Thomas Kienle
Wichernstr. 10
89073 Ulm

Tel 0731 - 92609530
Mobil 0172-7597632
Fax 0731-92609533
Email kienle@anhaeusser.de
www.cdu-ulm.de



Der Stadtverband der CDU Ulm ist 1946 gegründet und hat 604 Mitglieder. Unser Stadtverband vertritt Sie **im Ulmer Gemeinderat** durch 12 (40) Mitglieder der CDU-Fraktion www.cdu-gemeinderatsfraktion-ulm.de **in Stuttgart** durch Ministerin für Arbeit und Soziales Dr. Monika Stolz MdL, www.dr-monika-stolz.de **in Berlin** durch Bildungs- und Forschungsministerin Dr. Annette Schavan MdB, www.annette-schavan.de